

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1987)
Heft: 30

Rubrik: Poll '87

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

POLL '87

Krächz, rüchel! Während die Kurvendiskussion in der Schallplattenindustrie immer noch kein Ende gefunden hat, legen wir Euch bereits die Ergebnisse frisch auf den Tisch, sprich den Jahresrückblick auf 1987!

Wie jedes Jahr konfrontieren wir Euch unbarmherzig mit unseren existentialistisch-zaristischen Auswürfen, die wir in nächtelangen Debatten über die Schlaflosigkeit, in unserem minimalistisch dekadenten Redaktionstrichter, ausdiskutiert haben. Dem anthropomorphen Wehklagen traten wir mutig, mutig mit Liebe entgegen, wie es die Ergebnisse zeigen. Unser Sendungsbewusstsein gipfelte in der Streitfrage um langweiligste Fernsehsendung des Jahres, wobei wir strittig darüber bleiben, ob wir nun Formel 1, 45 Fieber, Extratour oder Ohne Filter degradieren sollten. Genauso auch bei der Frage, ob wir nun die "disco", die Spielbude oder den Musikantenstadl zur eindeutig besten Sendung ernennen sollten. Doch als es um den musikalisch-ideologischen Trend für 1988 ging, waren wir allesamt einig: Discorevival! Unser sehender Zuckerwürfel prophezeite uns auch gleich die Wiederauferstehung von Genies wie: BONEY M, GANYMED, SPACE, ERUPTION, SILVER CONVENTION, LUV, PUSSYCAT, CARL DOUGLAS oder PENNY McLAN, BELLE EPOQUE, BACCARA oder SANTA ESMERALDA. Ebenso werden Namen wie BATA ILLIC, HARPO, DEMIS RUSSOS oder die LES HUMPHRIES SINGERS wieder gefragt sein. Auch wenn SPEX von einem 81-Revival sabbelt, werden wir recht behalten! Einen digitalen Super-Power-Schauer-Disco-Laser-Hit-Rückblick auf das revolutionäre Geschehen der auslaufenden 70er werden Sascha La Salva und Bernd Baumgärtl im Laufe einer der nächsten NEW LIFE-Ausgaben präsentieren und dabei einen Einblick in ihr mit Chinz, Pailletten und schillernden Plateausohlen ausgestaffiertes Archiv gewähren.

Als weitere Diskussionspunkte standen zum Beispiel der mieseste Leserbrief auf dem Plan, der aber nicht gefunden werden konnte, da so ziemlich alle gleich schlecht ausfielen. Das Wort des Jahres, das bei uns nicht "Glasnost" hiess, sondern "Mart-Core" (verstehen eh nur die, die mindestens ein Jahr lang bei einem gewissen Martin Gore (sein Name wurde in diesem Heft hin und wieder schon mal erwähnt) als Sex-Sklave gedient haben), die schlechteste Schallplatte, die bei uns nicht "Music for the Masses", sondern "Abends kack ich herbst-melancholische Stutenkerle" von den "Beinlosen Schaffnerleichen" war und die Potenzsteigerung bei emanzipierten Eierkochen behandelt. Am Ende waren alle so fertig, dass wir schon gar nicht mehr mitbekamen, dass ein Aussenstehender, der sich zufällig in unsere Runde begeben hatte, uns in eine uns unbekannte Anstalt bringen liess, wo man uns als Versuchsflaschen missbrauchte. Mit uns ein gewisser Mr. Gahan, der durch sein auffälliges Gähnen unangenehm auffiel, worauf Sascha "Dave Gahan, Dave gähnt" lallte, woraus er schnell "Bernd gähnt... Bernd gähnt die schönsten deutschen Schlaflieder" formte, was Sebi und er schamlos ausnutzen und ihn sofort zu einem Plattenvertrag zwangen. Frank, der mit zwei Flaschen Rosé und drei Pädagogikstudentenmädchen geschlagen unter dem Tisch lag, stellte

Wie wir von der Redaktion lieb(t)en:

SASCHA

1. Liebste Band
Coil, 3 Mustaphas 3, Einstürzende Neubauten
2. Liebste/r Einzelkünstler/in
Marc Almond, Diamanda Galas, Gordon Sharp
3. Liebster Liebling
Ilona Staller, Jim Foetus, Rev. Jim Jones
4. Liebster Miesling
Genesis-P. Orridge, Jesus
5. Liebste Single
C'est comme ça - LES RITA MITSOUKO
6. Liebstes Album
Dirtish - WISEBLOOD, Children of God THE SWANS, The Scriptures - CHRISTIAN DEATH
7. Liebstes Konzert
SPK im Logo, MARC ALMOND beim J. Brel-Festival in Amsterdam, 3 Mustaphas 3 at home, abroad and internationally
8. Liebstes Video
Infected - THE THE Devil's Ball - DOUBLE
9. Liebstes TV-Stück
sämtliche Pornos holländischer Piratensender
10. Liebste Pannen
Barschel killt sich und ähnlich schöne Dinge
11. Liebstes Sonstiges
3. Fernsehprogramm-Leute im Durchschnittsalter von 19 Jahren diskutieren, wie sie Leute anmachen und angemacht werden wollen. Was wollen uns derartige Fernsehdiskussionen sagen?

SEBI

1. Liebste Band
I Start counting, Indochine, Yello, Data Bank
2. Liebste/r Einzelkünstler/in
Richard Strange, Frank Tovey, Talla 2XLC
3. Liebster Liebling
Ilona Staller, Tracy Lords, Evan Panic,
4. Liebster Miesling
Ronnie, Birne, Christoph Blocher, "Good News"
5. Liebste Single
Les Izars - INDOCHINE, Poison - WEATHERMEN
6. Liebstes Album
7'000 Danses - INDOCHINE
7. Liebstes Konzert
Continental Drift - DATA BANK
8. Liebstes Video
DER PLAN + DEAD CAN DANCE, Rote Fabrik, Zürich, STEPHAN EICHER, Volkshaus, Zürich
9. Liebstes TV-Stück
Lonely is...4AD-Sampler, Devils Ball - DOUBLE
10. Liebste Pannen
Die Tagesschau, DRS-Aktuell, Sandmännchen
11. Liebstes Sonstiges
DURAN DURAN-Tour 1987
Gründung der ART SOUND (?!), NEW LIFE!

Entgegen obenstehenden beiden Beispielen, bitten wir die Leser, für jeden Punkt jeweils nur eine Bewertung pro Punkt abzugeben. Bitte nebenstehenden Talon benutzen (oder Fotokopie davon). Unter den Einsendern werden verschiedene LPs und Promotion-Material diverser Plattenfirmen verlost. Es lohnt sich, mitzumachen! Vielen Dank!

sofort einen Tourplan auf, sagen wir mal, es war ein Konzert, das im Sommer auch tatsächlich mit grossem Erfolg im Tirol stattfand. Ansonsten kam nicht mehr viel rum, bzw. nur noch Scheisse. Ueberbleibsel unserer wilden Nächte sind die links vorabgedruckten Ergebnisse von Sascha und Sebi, die wir nach langwierigen Observationen schliesslich gewissenhaft aufstellen konnten.

Wie immer sollt Ihr uns Eure, nach unserem Muster aufgestellten Ergebnisse zusenden. Bedingung dafür ist, Ihr müsst ähnliche Geschichten wie wir erlebt haben und sie uns in Form einer kleinen Anekdote mit-schicken. Wir drucken alles, was interessant klingt ab!

Wenn Euch nichts einfällt, können wir auch nichts dafür, dass Ihr solche Langweiler seid. Aber macht ja nichts. Schickt Eure Ergebnisse (depeche sind immer noch ausgeschlossen) trotzdem.

Bis zum Januar dann:

Sascha La Salva für alle Rediratten

POLL '87

Ich nehme am NEW LIFE - POLL '87 sowie der Verlosung teil. Hier meine Stimmen:

1. Liebste Band

2. Liebste/r Einzelkünstler/in

3. Liebster Liebling

4. Liebster Miesling

5. Liebste Single

6. Liebstes Album

7. Liebstes Konzert

8. Liebstes Video

9. Liebstes TV-Stück

10. Liebste Pannen

11. Liebstes Sonstiges

Meine Adresse:

Talon oder Kopie davon einsenden an:
NEW LIFE POLL '87, PF.414, CH-8105 Regensdorf